

Heute morgen, als ich langsam aus dem Müuseschlaf erwacht bin, habe ich mich als erstes an den Impuls von gestern Abend erinnert. Wir haben von Martin gehört, wie der Apostel Petrus Jesus dreimal verleugnet hat. Eigentlich unglaublich: Anstatt Petrus bei ihrer ersten Begegnung danach zu verurteilen, macht Jesus ihm erst einmal Frühstück. Jesus stellt Petrus letztendlich nur eine Frage, die er jedem von uns stellt: „Hast Du mich lieb?“

Aber da fällt mir ein, ich muss schnell aus meinem Bettchen hüpfen, denn ich hab gestern die Jugendlichen belauscht, wie sie von dem heutigen Badetag am Meer gesprochen haben. Darum hieß es für mich: „Pack die Badehose ein, nimm das Käsebündelein!“ Nach der Gruppeneinteilung für den Bunten Abend im Freien hat uns der beste Busfahrer der Welt (Erwin) zum Meer chauffiert. Dort hatte jeder der Wallfahrer eine eigene „letti“ (Liege) und unter einem der Sonnenschirme konnte auch ich mich gemütlich schlafen legen. Um mich abzukühlen, bin ich immer wieder kurz zum Meer getapst und habe meine Füße hineingehalten. Die Jugendlichen hatten sogar einen großen Bereich, in dem sie geschwommen sind und Wasserball gespielt haben. Ich konnte mich so richtig entspannen und die Seele baumeln lassen.

Zurück bei den netten Schwestern in unserer Unterkunft hat Vroni erst mal ziemlich laut auf dem Gang verkündet, dass wir schon um 18:40 zu Abend essen werden. Zum Glück habe ich das unter der Dusche mitbekommen, aber was haben die denn vor? Genau den freien Abend dürfen sie in Begleitung des Kijuwa-Teams noch einmal in der ewigen Stadt verbringen.